



## Stabübergabe bei der Stiftung Faro – Rosey Schär übernimmt allein die Geschäftsführung

(pd) – Nach sieben intensiven Jahren Aufbauarbeit geht Co-Geschäftsführer Dani Hohler Ende April 2020 in den Ruhestand. Er war der Mann der ersten Stunde in der im April 2013 gegründeten Stiftung Faro.

Seit November 2016 lag die Verantwortung für die Geschäftsführung bei den beiden Co-Leitern Dani Hohler und Rosey Schär. Unter gemeinsamer Leitung wurden drei neue Standorte in Windisch aufgebaut: Rund 190 Mitarbeitende betreuen

die knapp 90 Personen im Wohnheim Sternbild, im Wohnzentrum Spitzmatt und an zwei kleineren Standorten sowie 120 Personen in geschützten Arbeitsplätzen an der Bachmattstrasse.

Nun hat der Stiftungsrat Rosey Schär als alleinige Nachfolgerin und neue Geschäftsführerin gewählt. Sie hat massgeblich dazu beigetragen dass sich die Stiftung innerhalb weniger Jahre im Aargau als ein wichtiger Partner für die Betreuung von Menschen mit sehr herausforderndem Verhalten etabliert hat.